



Amts- und Anzeigebblatt für den Oberamts-Bezirk Welzheim.

Erscheint wöchentlich viermal: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag. Vierteljährlicher Preis in Welzheim 1 M 5 S, im Oberamtsbezirk 1 M 25 S, im übrigen Württemberg 1 M 45 S. Insertionspreis: die 4spaltige Petit-Zeile oder deren Raum 7 S, auswärts 10 S. Reklamezeile 20 S.

Nr. 151.

Welzheim, Samstag den 2. Oktober 1897.

31. Jahrgang.

Amtliche Bekanntmachungen.

Welzheim.

Die Ortsvorsteher

erhalten den Auftrag, die Nachweisungen von den in ihren Gemeindebezirken innerhalb der letzten 3 Monate zur Ausführung gekommenen Reglebauarbeiten, versehen mit der in § 22 Abs. 3 des Reichsgesetzes vom 11. Juli 1887 (Reichsges.-Bl. S. 287) vorgeschriebenen Bescheinigung bezw. Fehlanzeigen binnen 8 Tagen hieher vorzulegen.

Den 30. September 1897.

A. Oberamt.
Straub, A.-B.

Welzheim.

An die Ortsvorsteher.

Das Verzeichnis der im Quartal 1. Juli bis 30. September 1897 angefallenen Sporteln ist auf 30. d. Mts. abzuschließen und mit den erhobenen Sportelbeträgen längstens bis zum 8. t. Mts. hieher einzusenden.

Wenn keine Sporteln angefallen sind, ist Fehlanzeige zu erstatten.
Den 30. September 1897.

A. Oberamt.
Straub, A.-B.

Welzheim.

Bekanntmachung.

Michael Müller, Besitzer der Strübelmühle, Gemeindebezirks Alsdorf, beabsichtigt an seiner Mahlmühle die Ueberreichfallenoberkante, welche sich im Laufe der Zeit um 14 cm erhöht hat, in dieser Höhenlage zu belassen.

Etwaige Einwendungen gegen dieses Unternehmen sind binnen 14 Tagen bei dem Oberamt anzubringen.

Nach Verfluß der genannten Frist, die ihren Anfang mit Ablauf des Tages nimmt, an welchem das die Bekanntmachung enthaltende Blatt ausgegeben wird, können Einwendungen, die nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhen, nicht mehr angebracht werden.

Pläne und Beschreibungen sind auf der Oberamtskanzlei zur Einsicht aufgelegt.

Den 30. September 1897.

A. Oberamt.
Straub, A.-B.

Welzheim.

In dem Gehöfte des Ochsenwirts Gottlob Moser in Rudersberg, ist die

Maul- und Klauenseuche

ausgebrochen und die Sperre über dieses Gehöft verhängt worden.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß eine Zuwiderhandlung gegen die ergangenen Anordnungen sowie die Unterlassung oder Verspätung der Anzeige von Seuchenausbrüchen nicht nur Bestrafung, sondern auch den Verlust der Entschädigung für an Maul- und Klauenseuche gefallenes Rindvieh nach sich zieht.

Den 30. September 1897.

A. Oberamt.
Straub, A.-B.

Welzheim.

Die Ortsvorsteher

werden hiedurch veranlaßt, die Feuerpolizeiordnung vom 21. Dezember 1876 mit den durch die R. Verordnung vom 4. Januar 1888, betr. die Abänderung der Feuerpolizeiordnung (Reg.-Bl. S. 15), erfolgten Aenderungen, wie vorgeschrieben in ortsüblicher Weise zu publizieren und hierüber im Publikationsdiarium oder im Schultheißenamtsprotokoll Eintrag zu machen.

Den 1. Oktober 1897.

A. Oberamt.
Straub, A.-B.

Aus dem Bezirk und Umgebung.

= Blüderhausen, 30. Sept. Die vor 2 Jahren außen an unserer Kirche und heuer innen an derselben vorgenommene Restau-

ration hat samt den Kosten für die neue Orgel einen Gesamtauswand von über 13 600 M verursacht. Nun handelt es sich noch für nächstes Jahr um Bemalung der Sakristei bezw. des als solche benützten

früheren Chors der Kirche, welcher gotischen Baustil aufweist. — Bei dem schönen, warmen Wetter ist die Hoffnung unserer Weingärtner auf einen ordentlichen „Heurigen“ wieder gestiegen.

Württemberg.

Stuttgart, 26. Sept. Das Volksfest hat heute unter den günstigsten Auspizien begonnen. Schon in den Vormittagsstunden begann von Stuttgart aus eine wahre Volkswanderung nach dem Cannstatter Wasen, der im allgemeinen das gewohnte Bild darbietet, nur etwa mit dem Unterschiede, daß allenthalben für den Verkehr mehr Raum gelassen ist. Der Festkreis für das landw. Fest glich in den letzten Tagen noch einem großen Sumpf. Seitdem sind aber Dutzende von Wagen Morast abgeführt und dafür Steine und Sand importiert worden. Die lgl. Tribüne ist nach der Mitte des Platzes gerückt und der Kranz der Tribünen etwas enger gezogen, da bekanntermaßen an Stelle der Bauernrennen ein Radfahrer-Korso stattfinden wird, der nur eine Bahn von etwa 400 Meter Länge erfordert. Die Zuschauertribüne ist wieder von der hohen Festsäule, die mit landwirtschaftlichen Produkten verkleidet ist, überragt. Die Obst- und Traubenausstellung hat ihren gewohnten Platz gefunden, während die früher links vom Kreise aufgeführten Schuppen für Pferde und Rindvieh jetzt mitten in den Kreis gerückt sind. Für die Pferde des l. Landgestüts und das Rindvieh der lgl. Akademie Hohenheim ist ein separater Holzbau aufgeführt. Unmittelbar davor ist die Ausstellung landwirtschaftl. Maschinen und Geräte plaziert. An Wirtschaften, die alle möglichen Biere, auch neuen Wein,

verzapfen und wo auch der Duft des beliebten Sauertrauts den Trinkern in die Nase steigt, ist natürlich kein Mangel. Angenehm berührt es, daß die Einrichtung der Schankstätten von Jahr zu Jahr mehr ihren primitiven Charakter abstreifen und gemütlicher und komfortabler eingerichtet werden. Die größten Buden hat Kofnagel zur Lieberhalle und die Bachnersche Brauerei. Unter den Schaubuden, Karouffels zc. findet sich auch ein Variete-Theater. Sonst sind die üblichen Riesendamen, Zwerge Mißgeburten, Kraftmenschen, Moritthaten zc. auf der Bildfläche erschienen. Die Fortschritte auf elektrotechnischem Gebiet haben sich auch einige Karouffels zu Nutze gemacht. Bei drei sog. Grotten-Karouffels geht die Fahrt zum Teil durch ein Tunnel zum Entzücken der Liebespaare. — Das Festzeichen für das landw. Hauptfest zeigt diesmal das württ. Wappen umgeben von landw. Emblemen und überragt von einem Blumenkorbe.

Stuttgart, 28. Sept. Das Volksfest war am heutigen Haupttag wieder von bestem Wetter begünstigt und riesig stark besucht. Um 11 Uhr trafen der König und die Königin auf dem Festplatz ein, worauf die Preisverteilung vor sich ging. Nach derselben fand ein Schulreiten einer Abteilung Dragoner statt, welchem sich die Vorführung eines Artilleriegeschüßes anschloß. Hierauf folgte der Blumenkorso der Radfahrer. Es waren namentlich betheiligte die Vereine von Stuttgart, Cannstatt, Ulm und Ludwigsburg. Der Korso bot einen unerwartet

wunderschönen Anblick mit den überaus prächtigen decorierten Fahrrädern und den zum Teil kostümierten Radfahrern und Fahrerinnen. Dem Korso folgte ein Preis-Rennen mit Hindernissen, das ebenfalls sehr interessant war. Gegen 2 Uhr verließen die K. Majestäten und die Hofgesellschaft wieder den Festplatz.

Stuttgart, 29. Septbr. (Der württemb. Landtag) tritt, wie in parlamentarischen Kreisen verlautet, für dieses Jahre nur noch zu einer kurzen, etwa zweiwöchigen Tagung zusammen, um die Novelle zum Polizeistrafgesetz, Petitionen und die laufenden Geschäfte zu erledigen. Erst im nächsten Jahre kommen in einer längeren Tagung die wichtigen Gesetzentwürfe betr. die Verfassungsrevision, das Ortsvorstehergesetz, die Steuergesetzentwürfe und das Wasserrecht zur Beratung.

Göppingen, 28. Sept. Im benachbarten Hohenstaufen brannte nachts die Wirtschaft und Bäckerei von Seß bis auf den Grund nieder. Das Feuer, welches in der Scheuer ausbrach, griff so rasch um sich, daß von dem Mobilien fast nichts gerettet werden konnte.

Simmsweiler W. Neresheim, 27. Sept. Wegen Rindstötung wurde gestern die 19jährige Tochter des hiesigen Gemeindevorstandes Staude- neder verhaftet und an das K. Amtsgericht in Neresheim eingeliefert. Auch die Frau des Gemeindevorstandes wurde in Haft genommen. Bei der gerichtlichen Untersuchung fand man das Kind im Schweinestall vergraben.

Bekanntmachungen.

Welzheim.

Aufforderung

in Betreff der Gebäudebrandversicherung.

Die Gebäudeeigentümer hiesiger Gemeinde werden hiemit aufgefordert, die Gebäude, welche neu errichtet, und noch nicht behufs der Versicherung gegen Feuerschaden eingeschätzt worden sind, oder welche abgebrochen wurden, ferner die Veränderungen, welche im Laufe des Jahres in der Bauart oder im Gewerbebetrieb vorgekommen sind und auf den Anschlag oder die Klassifikation Einfluß haben, soweit dies noch nicht geschehen ist, in der Zeit

bis längstens 5. Oktober d. J.

schriftlich oder mündlich bei dem Stadtschultheißenamt anzumelden.

Den 29. Septbr. 1898.

Stadtschultheißenamt.

Müller.

Revier Welzheim.

Der Hauerlohnsaccord pro 1898

findet Freitag 8. Oktober 9 Uhr in der Revieramtskanzlei statt. Die Bevollmächtigten der Holzhauergesellschaften haben die Wahlurkunden mitzubringen.

Revier Welzheim.

Wegbau=Accord.

Die Lieferung des Kleingeschlags auf das I. Los des Gläserwandwegs (von Burghölle bis Klaffenbach) soll (wiederholt) im Submissionswege vergeben werden. Hierzu können die Kleinssteinbrüche im Burgholz und Gläserwies benützt werden. Die Ueberschlagspreise betragen für:

217 cbm. Kleingeschlag aus harten Kleinssteinen (einschließlich Einbringen)

pro cbm. 5 M 40 S, Sa. 1171 M 80 S

33 cbm. Reservergeschlag (auf die Lagerplätze zu verbringen)

pro cbm. 5 M Sa. 165 M — S

Sa. 1336 M 80 S

Lieferungstermin 1. April 1898.

Ueberschlag und Bedingungen können bei dem Revieramt eingesehen werden.

Schriftliche Angebote in Prozenten der Ueberschlagspreise ausgedrückt sind verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Gläserwandweg“ versehen spätestens bis zum 11. Oktbr. vormittags 11 Uhr beim Revieramt einzureichen, zu welcher Zeit die Eröffnung der Gebote stattfindet, der die Bietenden antwohnen können.

Revier Welzheim.

Accord über Lieferung u. Verkleinerung von Fleinssteinen.

Am Freitag 8. Oktober 11 Uhr

wird im „Lamm“ in Welzheim die Lieferung von zusammen 51 cbm Fleinssteinen auf die Burghölles-Renzenbühl-Bronngehren-Getzelsberg-Himmelreich- und Müllersgehren-Sträßchen sowie das Kleinschlagen von zusammen 171 cbm Fleinssteinen auf sämtlichen Waldsträßchen (ausschließlich Wieslausträßchen) in Accord gegeben.

Revier Lorch.

Nadelholzstamm- und Brennholz=Verkauf.

Am Mittwoch den 13. Oktober

vormittags 1/10 Uhr

in der „Sonne“ in Lorch Scheidholz aus der Kloster- und Lorchers- Hut:

105 Stück Normales Langholz mit Fm.: 25 1., 40 2., 30 3., 20 4. Classe; 70 Stück Ausschuß dto. mit Fm.: 48 1., 26 2., 18 3., 11 4. Cl.; 33 Stück Normales Sägholz mit Fm.: 24 1., 8 2., 1 3. Cl.; 15 Stück Ausschuß dto. mit Fm.: 8 1., 7 2. Cl.; Km. 5 buchene Scheiter, 13 Nadelholzschetter, 8 eichen-, 6 buchen, 235 Nadelholz-Anbruch.

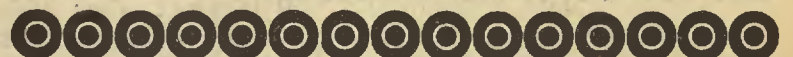
Das Stammholz kommt erst von 11 Uhr an zum Verkauf.



Empfehlung.

Diene hiemit zur Nachricht, daß in Laufenmühle jeden Tag bei reeller und schneller Bedienung gemahlen und gesägt wird.

Geschäftsführer Bauder.



Neu! Großes Lager Neu!

Buckskin, Cheviot,

Rammgarn

von Mark 1.90 bis Mark 8.50 per Meter,
garantiert Reinwollen garantiert

Anfertigung completer Anzüge

nach Maß in drei Tagen lieferbar.

Matth. Klenk, Welzheim.

Photogr. Anstalt Welzheim.

Aufnahmen

Sonntag den 3. Oktbr. 1897.

Photograph Wahl.

Schorndorf.

2 tüchtige

Schreiner

finden Beschäftigung bei
G. Gutt, Schreiner.

Trockene saubere

Bretter

sucht zu kaufen **D. D.**

Knecht-Gesuch.

Einen jüngeren Burschen sucht
zu sofortigem Eintritt.

**Ritter, Brauerei,
Rudersberg.**

Mittelschlechtbach.

Sehr schönes

Welschkornmehl

(I. Qualität)

per Doppelzentner 14 M vor
Haus geliefert. Bestellungen sieht
entgegen

Müller Fischer.

Mädchen

nicht unter 19 Jahren, das einige
Kenntnisse im Kochen hat, wird
sodort in einen Gasthof nach Hall
gesucht.

Näheres b. d. Exp.

Welzheim.

Erdöl,

**Cylinder und
Lampendochte**

sowie eine schöne Auswahl von

Zuglampen,

Hänglampen,

**Tisch- & Handlampen,
Sturm- & Stalllaternen**

empfiehlt zu den billigsten
Preisen.

**G. Mayle,
Flaschner.**

Salatöl

empfiehlt

Chr. Bauer.

Einige □ m

Hourdis

kann abgeben

Unterzuber.

Wer verpachtet
auf längere Zeit ein kleines, ein-
saches



Wohnhaus

mit Garten oder Acker
direkt am Haus, wenn möglich a.
e. Bach oder laufenden Brunnen,
evangelisch, wo Schule, in der
Nähe von Welzheim, allein zu be-
wohnen, welches sich eignet zu
einer Geflügelzucht. Nähere Aus-
kunft erteilt die Redaktion d. Bl.

1000 Mark

hat gegen gesetzliche Sicherheit aus-
zuleihen. Wer, sagt die Red.

Kleine Kartoffeln

zum Füttern kauft

S. Sohlh.

Welzheim.
Prima
neuten Wein
hat im Ausschank
Schorsch Frey z. „Stern.“

Chr. Becker, Murrhardt.



Betten-Fabrikation.

Mussteuer-Warenlager

in größter Auswahl in den anerkannt besten solidesten Fabrikaten und billigst gestellten festen Preisen:

Bett- und Flaumdrill, Federleinen,

Bett- & Strohsackzeuge, Zwilche,
bedruckte Cretonnes, weiße und farbige PelzPiques,

Handtuch-Beuge,

Leinen, Grefonnes, Stuhlflücher, Damaste & Tischzeuge
in verschiedenen Breiten und Qualitäten,

Abgepasste Servietten, Tisch-, Tafel- und
Handtücher,

Theegedecken & Tischläufer,

weiße und farbige Bettdecken,
weiß, grau und farbig wollene Bett- & Bügeldecken,
halbwollene und reinwollene Jacquard-Bettdecken,

Widel- und Kinderwagen-Decken.

Sämtliche Bett-Einlagstoffe,

weiße und farbige Gardinen- & Bouleaux-Stoffe,
Bettvorlagen, Tisch- & Kommode-Decken,

Anfertigung kompl. Ausstenern.

Fertige Betten.

NB. Fertige Betten — auf Abzahlung — im Preise
nach Belieben.

Welzheim.
Ausnahmesweise billig empfiehlt

neue Corinthen,
gelbe und rote Zibeben
sowie amerik. Apfelschnitten.
Albert Weller.

Welzheim.

Anzeige und Empfehlung.

Der verehrl. Einwohnerschaft von hier und Um-
gegend beehren wir uns anzuzeigen, daß wir von heute
an fertige

Herren- und Knabenanzüge,
Arbeits-hosen, Rodenjuppen u. s. w.
auf Lager halten und laden wir zu zahlreichem Be-
suche freundl. ein.

Fertige Herren-Anzüge schon von 15 Mk. an,
fertige Knabenanzüge von 4 Mk. an.
Reparaturen von bei uns gekauften Anzügen u. c.
werden prompt und billigst besorgt.

Hochachtungsvoll
Gebr. Greiner
beim „Stern.“

Göppinger Knochenmehl

billigstes, phosphorsäurereichstes Düngemittel,
(garantierter Mindestgehalt 28—29 % Phosphorsäure, 1—1½ %
Stickstoff — in Wirklichkeit meist wesentlich mehr —) und von ersten
und anerkannten Fachleuten aus allen Gegenden Württembergs laut
vorliegender Zeugnisse für Wintergetreide, Wiesen und Klee als ganz
besonders wirksam und bewährt erfunden, hält zur Ausfaat bestens
empfohlen

Göppinger Gelatine- & Leimsfabrik.
G. Feyer.

Bezirksntederlagen: H. Hohly, Welzheim, A. Greiner, Vörsch.

Gelder

in jeder Höhe gegen unterpfändliche Sicherheit à 2½—4%
und höher verzinslich (: je nach Güte der Sicherheit :) be-
schafft —

Haus und Güterzieler

kauft und verkauft gegen mäßigen Rabatt — Informativ-
scheine, Kauf- resp. Pfandbuchauszüge zu senden an
Ernst Dompert, Göppingen,
Bank- und Hypothekengeschäft.

Schuld- und Bürgscheine sind vorrätig in der Buchdruckerei d. Bl.

Julius Schrader's Kunstmoßsubstanzen in Extraktform sind seit Jahren zur Herstellung eines vorzüglichen Hausstrunkes (Moßes) erprobt und in Tausenden von Familien eingeführt.

Da Nachahmungen existieren, verlange man ausdrücklich **Kunstmoßsubstanzen in Extraktform von Julius Schrader in Feuerbach.** Port. zu 150 Lit. M 3.20. In Welzheim zu haben bei H. Hohly; Rudersberg: Apoth. Dilsinger; Vörsch: Apotheke.